

Informationsschreiben nach Art. 13 DSGVO bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person

Anmeldung für die Veranstaltung „Fit durch unser Gmoa“

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Gemeinde Schönau a. Königssee
Tourist-Information
Rathausplatz 1
83471 Schönau a. Königssee
E-Mail: poststelle@koenigssee.com

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Zweckverband Bergerlebnis Berchtesgaden
Maximilianstraße 9
83471 Berchtesgaden
E-Mail: datenschutzbeauftragte@zv-berchtesgaden.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Mit Ihrer verbindlichen Veranstaltungsanmeldung willigen Sie die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung ein.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten Ihre folgenden Daten nach Art. 6 Abs. 1 S.1 Buchstabe e) DSGVO auf Basis Ihrer Einwilligung durch die verbindliche Anmeldung zur Veranstaltung.

- Name, Vorname, Telefonnummer, E-Mail

Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können
Ihre personenbezogenen Daten werden von uns gemeindeintern bearbeitet:

- Tourist-Information
- Kämmererei

Von uns beauftragte Dienstleister, mit denen wir einen Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen haben:

- IT Dienstleister Birkner-IT GmbH
- IT Dienstleister Zoom

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Gemeinde Schönau a. Königssee so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen unter Berücksichtigung behördlicher Dokumentationspflichten für die Aufgabenerfüllung (max. 6 Jahre) erforderlich ist.

6. Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.